



Ohrenbach

Oberscheckenbach

Habelsee

Steinach / Ens

Mörlbach



GEMEINDE GELINGT GEMEINSAM

Evangelisch-Lutherische Pfarrei  
Ohrenbach - Steinach  
[www.pfarrei-ohrenbach-steinach.de](http://www.pfarrei-ohrenbach-steinach.de)

# Gemeindebrief

Ausgabe für Juni - Juli - August 2020



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern



# Mut und Hoffnung in besonderen Zeiten

Titelfoto: Auf dem Weg am Tiefenbach ins Wildbad

ANDACHT

## Mut und Hoffnung

Liebe Gemeinde,

während ich diese Zeilen schreibe, hält draußen der Frühling Einzug! Munteres Gezitscher der Vögel, die Blätter sprießen an den Bäumen und die Felder werden bestellt.

Und doch ist in diesem Jahr vieles anders: Wir müssen auf viele gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen verzichten und ich konnte viele von Ihnen noch gar nicht kennen lernen.

Vieles hat sich für uns verändert, sei es bei manchen Kurzarbeit im Beruf oder auch manche Familienmitglieder, mit denen wir uns nicht mehr wie gewohnt unterhalten können oder etwas gemeinsam unternehmen können. Und nun will auch der Sommerurlaub neu geplant werden.

Eines spüre ich auch, die Gespräche auf der Straße, in Geschäften nehme ich viel bewusster wahr. Geht es doch meinem Gegenüber ähnlich. ➔

➔ Hoffnungsworte geben uns Mut und Zuversicht für diese Zeit.

Hoffnungsworte haben unsere Redakteure für Sie, liebe Leserin, lieber Leser aufgeschrieben. Hoffnungsworte lesen wir auch in der Bibel.

Da heißt es zum Beispiel:

„Sei getrost  
und unverzagt,  
denn ich, dein Gott,  
bin mit dir,  
wohin du auch  
gehst.“

(Josua 1, 9)

Gott begleitet uns.

**Gott geht mit uns auf unseren Wegen,**  
besonders auch auf den Sommerwegen  
in diesem Jahr!

**Ich wünsche Ihnen gesegnete und erholsame  
Sommertage!**

Herzliche Grüße  
Ihr

*Pfarrer Reinhard Baum*



## NACHGEDACHT

# Wohin führt uns der Weg? - Gedanken zum Titelfoto

Nachfolgende Texte sind Auszüge aus dem E-Mailverkehr unseres Redaktionsteams, die zur Auswahl des Fotos „Auf dem Weg am Tiefenbach ins Wildbad“ auf der Titelseite führten.



*Aus der E-Mail vom  
28.04.2020 von Friedrich  
Holzinger (Steinach /  
Bahnhof):*

„[...] In Krisenzeiten suchen wir nach Wegen, um wieder aus ihnen herauszukommen. Wenn wir unterwegs sind, sehen wir oft nur einen Teil des Weges, wie auf dem Bild der Titelseite.

Als Fremder weiß man nicht, wie der Weg weiter verläuft, oder ob er nach der nächsten Kurve endet.

So ist es auch in Zeiten der aktuellen Krise - manchmal weiß man nicht wie es weitergehen soll.

Hier kann man Mut und Hoffnung aus den vielen positiven Dingen schöpfen, die durch diese Krise hervor gingen:

- Politiker entscheiden (mutig) wie die Verbreitung von Corona bei uns erfolgreich verlangsamt wird und das Gesundheitswesen nicht wie in anderen Ländern zusammengebrochen ist.
- Arbeitgeber, Politiker - aber auch wir merken endlich, wie wertvoll die Arbeitskraft in den Krankenhäusern und Pflegeheimen, usw. ist. Die Entlohnung (und teilweise auch die Wertschätzung) war bisher nicht angemessen, für das was geleistet wurde/wird [...].“



*Aus der E-Mail vom  
03.05.2020 von Norbert  
Krämer (Ohrenbach)*

„Ich denke ähnlich wie Friedrich Holzinger.

[...] Die aktuell menschenleere Natur stellt (noch) die aktuelle Corona-Krisenzeit dar.

Es wird von allen eine gehörige Portion Mut abverlangt.

Das symbolisiert der nicht bis zum Ende einsehbarer Weg.

Wir alle haben die Hoffnung, den Weg unbeschadet "weiterzugehen".

Viele Grüße

*Norbert*

Bleibt gesund!“

NACHGEFRAGT—MENSCHEN UNSERER PFARRE!

# Was macht mir Mut? Was gibt mir Hoffnung?

**Glaube** - alles hat einen Sinn  
**Hoffnung** - dass alles gut wird  
**Liebe** - welche immer da ist

Gerade in dieser außergewöhnlichen Situation, ist es umso wichtiger, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Auch wenn wir ALLE es erst mal lernen und verstehen mussten, die „Gesundheit“ ist unser größter Schatz!

Wir gehen, wie viele Menschen, gerne zum Sport, lieben das Verreisen, treffen uns abends mit Freunden zum Essen oder auf ein Glas Bier. Musizieren gemeinsam am Mittwoch beim Posaunenchor, nehmen gerne unsere ehrenamtlichen Aufgaben wahr, usw.

Doch ohne Gesundheit ist dies alles nicht machbar.

So drosseln auch wir bewusst und weil wir müssen unsere Gewohnheiten. Machen die Erfahrung, dass es bei uns in Mörlbach und Umgebung noch viele unentdeckte, wunderschöne Wander-/Waldwege gibt. ➔

➔ Auch wird unser Radius immer größer, sobald wir kreuz und quer durch unsere idyllische Landschaft radeln.

Abends genießen wir dann ab und zu gemütlich, ohne Zeitdruck, ein gutes Glas Wein.

Ruhe, zu sich selbst zu finden, diese Chance hat nun jeder. Nutzt diese Zeit dafür und macht auch das Beste daraus. Denn man lebt nur einmal!

**Bleibt gesund an Leib und Seele.**



**Günter & Christina Mohrmüller**  
(Mörlbach)



**Karin Bruder**  
(Steinach / Ens)

### Was mir Mut macht und Hoffnung gibt...

...dass die Hähne in der Nachbarschaft jeden Morgen weiterhin treu und zuverlässig den neuen Tag begrüßen

...das Strahlen des Regenbogens, dass mich daran erinnert: Gott hat einen Bund mit uns geschlossen!

...das wunderbare Blau am Himmel, das ich zurzeit besonders strahlend empfinde (vielleicht weil kaum Flieger zu sehen sind?)

...dass die Sonne jeden Tag neu aufgeht

...das fröhliche Singen der Vögel

...das farbensatte Blühen der Blumen, der Bäume und der Pflanzen

...dass inmitten von nichts plötzlich eine Bank steht und mich zum Ausruhen einlädt ➔

NACHGEFRAGT—MENSCHEN UNSERER PFARREI

## Was macht mir Mut? Was gibt mir Hoffnung?

### Hoffnung macht mir:

.... dass die meisten Menschen in unserem Land in der Not wieder zusammenrücken, und dass sie sich an die Regeln zur Eindämmung der Corona-Pandemie halten.

... dass den Verantwortlichen bewusst gemacht wurde, dass sich die Existenz der kleinen Krankenhäuser in der Krise plötzlich doch als wichtig herausgestellt hat.

... dass vielen die Augen geöffnet wurden, wie wichtig genügend Personal in den Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen ist, und dieses endlich gerecht und angemessen bezahlt wird.



### Mut macht mir:

... dass Herr Söder so beherzt gehandelt hat, auch wenn viel Gewohntes erst mal nicht mehr möglich ist. Ohne dieses schnelle Eingreifen würde und wäre die Pandemie auch bei uns viel schlimmer verlaufen.

... dass die Krise bei vielen zu einem Umdenken führt, über das was wichtig ist und was nicht.

... dass jeden Sonntag die Glocken in unseren Kirchen läuten und die Menschen erinnert werden, dass jeder Zuhause die Andachten (auch aus unserer Pfarrei) im Internet mitfeiern kann.



...dass wir behütet sind „unter dem Schirm des Höchsten“ (Psalm 91) – komme was mag :-)

- ☞ ...dass die 92-jährige Mutter eines Bekannten COVID-19 gesund überlebt hat!

...zu wissen, dass ich Familie und Freunde hab, auf die ich mich 100% verlassen kann

...Erinnerungen an Vergangenes, an schon überstandene Krisenzeiten, und an fröhliche Stunden im Kreise lieber Menschen

...dass wir es wirklich gut haben und dass es uns an nichts fehlt: wir müssen nicht hungern, nicht dürsten- haben zum Anziehen und im Grunde auch immer genug Klopapier \*zwinker\*

...und so vieles mehr, was nicht nur Mut macht und Hoffnung gibt, sondern auch dankbar sein lässt.



Foto: Kirchturm:  
Sehen Sie? Sie sehen nichts!

## Ein Hahn auf Abwegen!

Ich habe ihm immer wieder einmal zugeschaut, wenn er auf unserer Kirchturmspitze seine Pirouetten gedreht hat. Allein vom Zusehen ist mir oft Angst und Bange geworden und ich habe mich im Stillen gefragt, wo das mit ihm wohl noch einmal Enden wird.

Jetzt ist es passiert, nach einer besonders stürmischen Nacht, fand man ihn eines Morgens, seltsam verkrümmt, im Kirchhof liegend vor.

Von wem ich hier rede?

Na, vom Habelseer Wetterhahn!

Orkantief „Sabine“ hat ihn im Februar dieses Jahres von unserer Kirchturmspitze gerissen und reichlich verbeult. ☹

☹ Zurzeit liegt er sicher verwahrt an einem ruhigen Ort und wartet darauf, dass die Dinge ihren Lauf nehmen.

Denn bevor er wieder an seinen angestammten Platz kann, müssen erst einmal Verwaltung und Versicherung aktiv werden, bevor dann die Handwerker sich seiner annehmen können.

Sie sehen schon, das kann noch eine Weile dauern.

**Markus Mittmann (Habelsee)**



Foto Wetterhahn:  
Da liegt er nun.

## ((( BREAKING NEWS )))

### ++++ Wichtige Neuigkeiten ++++

Aus gewöhnlich gut unterrichteten Kreisen haben wir kurz vor Redaktionsschluss Erfreuliches erfahren: Verwaltung und Versicherung haben ihre Arbeit getan, die Kostenvoranschläge der anstehenden Arbeiten sind von der Versicherung frei gegeben worden. Jetzt sind die Handwerker an der Reihe, vielleicht kann dann unser Wetterhahn bald schon wieder seine Runden über Habelsee drehen.

++++ Schau mer mal! ++++



## Zum Thema: Familiengottesdienst

Kindergarten und Schulen sind zu. Nun ist es für alle wichtig Zuhause zu bleiben. Das haben wir alle die letzten Wochen immer wieder gehört. Durch den Coronavirus, über den die ganze Welt spricht, ist vieles nicht mehr „normal“, oder so wie es vorher war. Leider müssen wir auch aus diesem Grund, den geplanten Familiengottesdienst in diesem Jahr absagen. **Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben!** Nehmen wir uns den Familiengottesdienst doch für das nächste Jahr vor und dann freuen wir uns, wenn ihr alle wieder mit dabei seid! ➔

➔ Für die nächsten Wochen wünschen wir uns, dass ihr die Zeit mit Euren Geschwistern und Euren Eltern genießt. Vielleicht auch mal mehr Zeit füreinander habt. Seid weiter kreativ, bastelt, freut euch, lacht, spielt und genießt das schöne Wetter! All das kann man auch Zuhause machen und das kann uns auch kein Virus nehmen! Das ganze Jungschar-Team freut sich darauf, Euch vielleicht im Herbst wieder zu sehen! Bleibt gesund!

*Euer Jungschar-Team*

## Schau doch mal rein!

Der **Schaukasten** in der Kirchengemeinde ist das Schaufenster und die Visitenkarte der Gemeinde.

Deshalb möchten wir versuchen, den Schaukasten ansprechend und gut gegliedert zu gestalten:

- Es wird immer einen **Blickfang (Eye-catcher)** mit einer passenden Überschrift oder einem Gedankenstoß geben.
- Wichtig sind **Kontakt Daten** und die **Erreichbarkeit von Pfarrern und Vertrauensleuten**.
- Es werden **Veranstaltungen und Termine** bekannt gegeben.

*Barbara Klausecker*



*Foto: Schaukasten in Ohrenbach (Pfarrer Baust)*

## Herzlichen Dank!

Etwas hat sich verändert an unserem Gemeindehaus in Ohrenbach!

Zwar ist die Tür vorne noch recht oft zu, aber an jedem Fenster ist schon ein Geranienkasten zu sehen! Die ersten Blüten leuchten auch schon auf. **Frau Geuder** und **Frau Pfänder** düngen und wässern die Pflanzen. Beim Herrichten der Kästen war **Herr Geuder** beteiligt und nicht zuletzt hat die politische Gemeinde Blumen und Erde finanziert. Herzlichen Dank an **Herrn Bürgermeister Hellenschmidt**, Frau und Herr Geuder und Frau Pfänder für diesen schönen Blumenschmuck!

*Pfarrer Reinhard Baust*

Foto: Pfarrer Reinhard Baust



Ohrenbacher Dorfbrunnen mit neuem Geranienkasten im Hintergrund

## Mesnerin oder Mesner gesucht

*Vielleicht ist diese Aufgabe etwas für Sie?*

Haben Sie Freude daran, eine Kirche immer mal wieder schön herzurichten? Sich im Wechsel mit der Mesnerin Gerlinde Jung um den Blumenschmuck kümmern, die Kirche heizen und lüften?

Dann melden Sie sich bei uns:

Der Kirchenvorstand Mörlbach freut sich über Ihr Interesse an Mesnerdiensten in der St. Laurentiuskirche zu Mörlbach.

**Kontakt: Pfarrer Reinhard Baust, Ohrenbach, Tel. 09865/550**



Foto: Andrea Fröhlich

## Formschnitt der Kugelahornbäume

Ein herzliches Dankeschön an **Manfred Schinnerer** und **Harald Klenk**.

Nachdem die Kugelahornbäume auf dem Friedhof in Ohrenbach etwas aus der Form geraten waren, haben sie sich mit Leitern und Astscheren auf den Weg gemacht und die Äste in Form geschnitten. Jetzt stehen wieder zwei Bäume vor der Leichenhalle die ihrem Namen Kugelahorn alle Ehre machen.

*Andrea Fröhlich (Ohrenbach)*



## Proberaumrenovierung der Bauernkapelle Ohrenbach

Der Proberaum (Sälchen) der Bauernkapelle Ohrenbach wird seit September 2019 renoviert. Als erstes wurde die Außenfassade des Sälchens restauriert, diese Arbeiten fanden zum Start der Ohrenbacher Kerwa ihr Ende.

Nach einer kurzen Erholungsphase der Mitglieder starteten zwischen den Jahren die Umbauten und Renovierungen im Innenraum. Da der Dachboden im Sälchen schwer zugänglich war, wurde hier die Lösung einer Treppe vom Erdgeschoss in den 1. Stock umgesetzt.



In diesem Zuge wurde der komplette Dachstuhl von innen isoliert, der Fußboden erneuert um zusätzliche Räumlichkeiten für Anlagentechnik, alte Instrumente und Vereinskleidung zu schaffen.

Gleichzeitig wurde auch die Elektrik im Dachstuhl erweitert um die Räumlichkeiten komplett ausleuchten zu können.

Über den Fortschritt der Bauarbeiten berichten wir in einer der folgenden Ausgaben des Gemeindebriefs.



**Steffen Meißner** (1. Vorstand)

Text und Fotos Bauernkapelle: Steffen Meißner

### Kasualienvertretung in Ohrenbach und Habelsee

i.d.R. gerade Wochen:  
**Pfarrer Reinhard Baust**  
(Tel.: 09865 550)

i.d.R. ungerade Wochen:  
**Pfarrer Johannes Raithel**  
(Tel.: 09865 319)

Urlaubsvertretung  
**Diakon Jörg Schwarzbeck**  
(Tel.: 09861 93 83 62)

Die Aufteilung der nächsten Wochen finden Sie in der nebenstehenden Übersicht.

<b>Juni</b>	KW 23	von	<b>01.06.2020</b>	bis	<b>07.06.2020</b>	Diakon Schwarzbeck
	KW 24	von	<b>08.06.2020</b>	bis	<b>14.06.2020</b>	Pfarrer Baust
	KW 25	von	<b>15.06.2020</b>	bis	<b>21.06.2020</b>	Pfarrer Raithel
	KW 26	von	<b>22.06.2020</b>	bis	<b>28.06.2020</b>	Pfarrer Baust
	KW 27	von	<b>29.06.2020</b>	bis	<b>05.07.2020</b>	Pfarrer Raithel
<b>Juli</b>	KW 28	von	<b>06.07.2020</b>	bis	<b>12.07.2020</b>	Pfarrer Baust
	KW 29	von	<b>13.07.2020</b>	bis	<b>19.07.2020</b>	Pfarrer Raithel
	KW 30	von	<b>20.07.2020</b>	bis	<b>26.07.2020</b>	Pfarrer Baust
	KW 31	von	<b>27.07.2020</b>	bis	<b>31.07.2020</b>	Pfarrer Baust
	KW 31	von	<b>01.08.2020</b>	bis	<b>02.08.2020</b>	Diakon Schwarzbeck
<b>August</b>	KW 32	von	<b>03.08.2020</b>	bis	<b>09.08.2020</b>	Pfarrer Raithel
	KW 33	von	<b>10.08.2020</b>	bis	<b>16.08.2020</b>	Pfarrer Raithel
	KW 34	von	<b>17.08.2020</b>	bis	<b>23.08.2020</b>	Pfarrer Baust
	KW 35	von	<b>24.08.2020</b>	bis	<b>30.08.2020</b>	Pfarrer Baust
<b>September</b>	KW 36	von	<b>31.08.2020</b>	bis	<b>06.09.2020</b>	Pfarrer Baust

Bitte beachten Sie die Urlaubszeiten unserer Pfarrer auf Seite 12!

## Geburtstage

### Juni

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Onlineausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Juli

## Geburtstage

### Juli

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Onlineausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

### August

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Onlineausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Wir gratulieren  
sehr herzlich!**

Laut Beschluss der gemeinsamen Kirchenvorstände der Pfarrei (im Januar 2020) werden in den Gemeindebriefen Geburtstagsjubilare nur noch analog zu den stattfindenden Geburtstagsbesuchen veröffentlicht. D.h. der 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag die jährliche Veröffentlichung, wenn nicht wie rechts stehend einer Veröffentlichung widersprochen wird.



## Hochzeitsjubilare



### Silberne Hochzeit feiern:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Na-en in der Onlineausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



## Aus unseren Kirchenbüchern



### Taufen:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Onlineausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



### Beerdigungen, Trauerfeiern, Urnenbeisetzungen:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Onlineausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

#### Ihre persönlichen Daten im Gemeindebrief

Wir wollen in unseren Kirchengemeinden mit Ihren Daten verantwortungsbewusst und sorgfältig umgehen. Die Veröffentlichung von Amtshandlungs- und Jubiläumsdaten im kirchlichen Gemeindebrief ist datenschutzrechtlich geschützt. Wenn Sie Ihre Daten **nicht** veröffentlicht sehen möchten, können Sie einer Veröffentlichung jederzeit in Ihrem Pfarramt widersprechen. Es werden dann weder Ihr Geburtstag noch Ihr Hochzeitsjubiläum veröffentlicht. Bei der Onlineveröffentlichung des Gemeindebriefes wird auf eine Veröffentlichung der persönlichen Daten ganz verzichtet.

## Aktuelle Hinweise zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass zunächst Gottesdienste in den Kirchen Steinach und Habelsee mit bestimmten Schutzmaßnahmen stattfinden. Zunächst ist dies bis Ende Juni gedacht. Mit den gewonnenen Erfahrungen wollen wir dann auch die anderen Kirchen unserer Pfarrei wieder in den Reigen unserer Gottesdienste mit aufnehmen.

Die aktuell stattfindenden Gottesdienste finden Sie auf unserer Homepage unter Aktuelles, in der Zeitung und im Schaukasten.

Gruppen und Kreise (z.B. Chöre und Seniorenkreise) können leider weiterhin nicht stattfinden. Die möglichen neuen Termine für die Seniorenkreise im Herbst werden wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben.

Auf größere Veranstaltungen müssen wir leider bis Herbst verzichten. Hiervon betroffen sind: ➔

- ➔ Der Gottesdienst im Festzelt anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des OGV (21.6.) entfällt.
- Die Jubelkonfirmation in Ohrenbach am 12. Juli 2020 wird auf nächstes Jahr verschoben. Für den neuen Termin bekommen die Jubelkonfirmanden rechtzeitig eine Einladung.
- Der Familiengottesdienst mit der Jungschar am 19. Juli in Habelsee ist abgesagt.
- Der Festgottesdienst anlässlich des Sportjubiläums in Steinach am 19. Juli 2020 ist abgesagt.

Falls Sie Nachfragen zu einer Veranstaltung oder zu den Schutzmaßnahmen im Gottesdienst haben, können Sie gerne Pfarrer Reinhard Baust anrufen, Tel 09865-550.

Sie finden die vom Kirchenvorstand vorgeschlagenen Schutzmaßnahmen auch auf der Homepage: [www.pfarrei-ohrenbach-steinach@elkb.de](http://www.pfarrei-ohrenbach-steinach@elkb.de).

*Pfarrer Reinhard Baust*

## URLAUB

Pfarrer Baust vom 1.-16. August  
Pfarrer Raithel vom 27. Juli bis 2. August und  
vom 17. August bis 2. September



Foto: Andrea Fröhlich



## Aus dem Kindergarten - Bedarfsumfrage

Kindergarten „Zum Guten Hirten“  
Oberscheckenbach 55

91620 Ohrenbach

Telefon Kindergarten: 09865/687  
Telefon Krümelland: 09865/9417285  
Fax: 09865/9417284

In den letzten Jahren hat sich immer wieder gezeigt, dass auch ein Kindergarten wirtschaftlich denken muss. Und leider ist es so, dass wir unser nötiges Personal nur halten können, wenn wir alle verfügbaren Kindergartenplätze belegt haben.

Wir haben jetzt schon **Anfragen für das Kindergartenjahr 2022/23**, auch aus anderen Gemeinden. Auch wenn wir oft froh sind, viele Gastkinder in unserer Einrichtung begrüßen zu können, möchten wir den Kindern aus der eigenen Gemeinde die Chance geben, „ihren“ Kindergarten vor Ort zu besuchen. Von daher wäre es wichtig, dass sich **bis Ende Juni 2020** alle Familien aus der Gemeinde Ohrenbach bei uns im Kindergarten melden, die in **den nächsten drei Jahren** einen Kindergarten/Krippenplatz in Anspruch nehmen möchten.

So lange Kindergartenplätze rar sind, ist es wichtig, sich möglichst schnell im Kindergarten zu melden, auch wenn sich das für Sie vielleicht komisch anfühlt, dies schon zu tun, wenn Ihr Kind noch ein Baby ist. Das Eintrittsalter um ein Jahr nach hinten zu schieben ist einfacher, als kurzfristig einen Platz zu bekommen.

*Ihr Kindergartenteam „Zum Guten Hirten“ in Oberscheckenbach*



....zum Schmunzeln...



Fotos: Karin Bruder



Fotos Christina Mohrmüller



Simbabwe  
2020



## Steh auf und geh“ - Weltgebetstag der Frauen 2020

Wer am 6. März am Abend das Steinacher Gemeindehaus betrat, der sah es schon, ein besonderer Abend stand bevor: Der Weltgebetstag der Frauen. Vorne war das Land Simbabwe auf einer Landkarte zu sehen, an allen vier Wänden waren Fotos befestigt, die Menschen, Tiere und Landschaften dieses Landes zeigten. Und dann gab es etwas besonders auf den Tischen: ➔

➔ Wer dachte, dass hier schon ein verfrühtes Osterei lag, der hatte sich getäuscht: Die Eier waren kleine Rasseln mit denen die Lieder begleitet wurden. Es folgte ein abwechslungsreicher Gottesdienst von einem Team vorbereitet, der die zahlreich erschienen Teilnehmerinnen in die Welt und die Gebete dieser Menschen mitnahm. Anschließend gab es ein reichhaltiges Buffet und geselliges Beisammensein.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen dieses Abends!  
*Pfarrer Reinhard Baust*

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Internetseite unter „www.pfarrei-ohrenbach-steinach.de- Aktuell“ vom 9.3.2020 oder via QR-Code.



## Information zur geplanten Studienreise nach Rumänien

von Pfarrer i. R. Karl-Heinz Gisbertz, Ohrenbach

Liebe Gemeindeglieder in den Kirchengemeinden der Pfarrei Ohrenbach-Steinach,

jeden Tag lesen wir in der Presse unter der Rubrik „abgesagt“, dass wegen der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen nicht stattfinden können. Mit Rücksicht auf Ihre Gesundheit haben auch unsere Kirchengemeinden auf Vieles verzichten bzw. gravierende Einschränkungen hinnehmen müssen.

Sie haben sicher schon gehört, dass die für September 2020 geplante Studienreise nach Siebenbürgen ebenfalls verschoben werden muss.

Alle Fachleute und auch unsere Gastgeber vor Ort waren sich einig:

Eine Gruppen-Flugreise nach Rumänien ist unter den gegenwärtigen Umständen nicht vorstellbar. ➔

➔ Deshalb haben wir entschieden, dass wir im kommenden Jahr noch einmal neu dazu einladen.

Der Zeitraum (01. bis 05.09.2021) und das bereits ausgearbeitete Programm bleiben bestehen.

Wir bitten um Verständnis und geben auf diesem Weg auch gerne die Grüße von Herrn **Stadtpfarrer Johann Zey aus Sächsisch-Regen** (er betreut auch die Gemeinde Deutsch Zepling) und von **Herrn Pfarrer Uwe Seidner aus Wolkendorf bei Kronstadt** (er wird auch im kommenden Jahr unser Reiseführer sein) an Sie weiter.

*„Lieber Amtsbruder Gisbertz,  
liebe Schwestern und Brüder der Pfarrei  
Ohrenbach-Steinach,*

*ich bedauere es auch sehr, dass aus unserem Wiedersehen im September nichts wird. Wir hatten uns so darauf gefreut...*

*Aber es war vernünftig, so zu handeln.  
Wir müssen ja unsere anvertrauten Gemeindeglieder so gut es geht schützen.*

*Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!! Ich trage mir den neuen Termin schon jetzt in meinen Kalender ein.*

*Johann Zey,  
Stadtpfarrer in Sächsisch-Regen*

*Pfarrer Uwe Seidner aus der Kirchengemeinde Wolkendorf lässt ebenfalls herzlich grüßen und schreibt:*

*„Sehr gerne bin ich bereit mit Euch einen neuen Termin zu finden und mit Euch dann die Reise durchzuführen. Herr Hilf!*

*Es grüßt,  
Uwe aus Wolkendorf“*

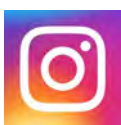
„Wir befinden uns im Jahre 2020 n. Chr. Ganz Deutschland ist vom Coronavirus mit Angst und Schrecken besetzt... Ganz Deutschland? Nein! Eine von kreativen Gemeindemitgliedern bevölkerte Pfarrei hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Ausschalten der Gottesdienstfeiern gelingt dem Coronavirus nicht. In den Kirchen der Pfarrei wird zuversichtlich weiter dem Virus getrotzt....“

(in Anlehnung an die Einleitung der „Asterix und Obelix“-Comics)

Schauen Sie ruhig mal rein, in unseren eigenen Youtube-Kanal „Pfarrei Ohrenbach-Steinach“.

Wir entdecken gerade erst die Möglichkeiten...

...wir haben nicht den Anspruch auf Perfektion, sondern wollen Zugang zu „unseren“ Kirchen bieten.



Und seit Kurzem finden Sie Ihre Pfarrei auch auf „Instagram“, einem weiteren sozialen Netzwerk.

In der Krise Kirche kreativ meistern... unser Youtube-Kanal Pfarrei Ohrenbach-Steinach machts möglich:

**„Abstand wahren – Zusammen halten!“**

**Karin Bruder (Steinach / Ens)**

## #KircheZuhause: Hinter den Kulissen

Von der Planung bis zur Veröffentlichung eines Video-Gottesdienstes unserer Pfarrei

Vielleicht haben Sie ja schon einen unserer Videogottesdienste für die vergangenen Sonn- und Feiertage angesehen? Haben Sie sich vielleicht gefragt, wie das ganze „funktioniert“?

Mit diesem kleinen Ablaufplan rechts nehmen wir Sie mit hinter die Kulissen.

The screenshot shows the YouTube channel page for 'Pfarrei Ohrenbach-Steinach'. The navigation bar includes 'ÜBERSICHT', 'VIDEOS', 'PLAYLISTS', and 'KANÄLE'. The 'Uploads' section lists several videos:

- 2020 05 10 Gottesdienst in Steinach Ens (36:20) vor 1 Woche
- 2020 04 26 Gottesdienst in Habelsee (33:51) vor 3 Wochen
- 2020 04 19 Quasimodogeniti in Oberscheckenbach (32:38) vor 4 Wochen
- 2020 04 12 Ostern in der St.Marienkirche in Steinach / Ens (32:37) vor 1 Monat
- 2020 04 10 Karfreitag Ohrenbach (34:52) vor 1 Monat
- 2020 04 05 Gottesdienst in Mörlbach am Palms... (24:40) vor 1 Monat

The bottom navigation bar shows icons for Start, Entdecken, Abos, Posteingang, and Mediathek.



... so sieht der Youtube-Kanal bspw. auf einem Smartphone aus.



## Ablaufplan - von der Planung bis zur Veröffentlichung eines Videogottesdienstes

- ⇒ **Termin** zur Aufzeichnung festlegen und den Akteuren bekannt geben (Pfarrer, Mesnerteam, Organistin/ Organist, Kamerateam)
- ⇒ **Liedblatt** erstellen für die Bekanntgabe
- ⇒ **Blumenschmuck** organisieren (gar nicht so leicht bei geschlossenem Einzelhandel!)
- ⇒ **Liedertafel** in der Kirche bestücken
- ⇒ **Altar schmücken**
- ⇒ **Glockenläuten** entsprechend einrichten
- ⇒ **Fotos** vor und in der Kirche aufnehmen
- ⇒ **Kleine Videosequenzen** vor und in der Kirche aufnehmen
- ⇒ **30 Minuten vor Beginn Treffpunkt** aller Beteiligten in der Kirche
- ⇒ **Kamera aufstellen** (i.d.R. Camcorder mit Stativ)
- ⇒ **Liedproben** vom Organist\*in
- ⇒ Kleine **Sprechproben** vom Pfarrer
- ⇒ **Lichter** einschalten, **Kerzen** am Altar anzünden
- ⇒ **Innehalten** vor und während des Glockenläutens
- ⇒ **Glockenläuten** in einer **gesonderten Audiodatei** aufzeichnen (zum Hinterlegen im Film)
- ⇒ Beginn der **Filmaufzeichnung des Gottesdienstes** (durchgängig, ohne Unterbrechung)
- ⇒ Zuhause: Fotos und Filmaufnahmen **sichten**
- ⇒ **Bearbeitung aller Sequenzen am PC mit einem Videoprogramm**
- ⇒ Bei Bedarf: **Texte einfügen** (z.B. Liedeinblendung)
- ⇒ **Umwandeln** und/oder **Zusammenschneiden** von z.B. Audiodateien in einer anderen Software
- ⇒ **Umwandlung** in ein gängiges Format zum Abspielen des Gesamtfilms (das macht der PC ganz alleine)
- ⇒ **Veröffentlichen** auf Youtube
- ⇒ Verlinkung auf unserer **Homepage**
- ⇒ **Einladen** und „Werbung“ machen via WhatsApp und anderen **sozialen Medien**



## Zitat

» Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

### DIETRICH BONHOEFFER



Der am 4. Februar 1906 in Breslau geborene evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer wurde vor 75 Jahren – am 9. April 1945 – im Konzentrationslager Flossenbürg, zusammen mit anderen Widerstandskämpfern gegen den Nationalsozialismus, hingerichtet.

## Noch nichts vor in den Sommerferien 2020?

Dann melde Dich an für ein Zeltlager des **CVJM Zeltlager Frankenhöhe e.V.** Du kannst dort eine unvergessliche Woche mit anderen Kids und Jugendlichen bei Spiel, Spaß, Action und Gottes Wort erleben.

Den Anfang macht das Jungenzeltlager. Vom **26. Juli bis 01. August** können **Jungs von 9 bis 13 Jahren** gespannt auf ein tolles Lager sein, das ganz im Zeichen von Action und Strategie steht. Wir begleiten Josua und das Volk Israel in der Besiedlungsphase von Kanaan und werden gemeinsam das Zeltlagerleben in vollen Zügen genießen.

Das Mädchenzeltlager findet vom **02. bis 08. August** statt. Dabei begeben wir uns auf eine abenteuerliche Reise mit einem der mutigsten Menschen der Bibel. Die Teilnehmerinnen lernen

Abraham kennen und ziehen mit ihm von Land zu Land, lauschen seinen unglaublichen Geschichten und finden heraus, was es bedeutet, mutig zu sein. **Mädchen von 9 bis 13 Jahren** können sich auf eine Woche mit spannenden Abenteuern freuen und werden auf ihrer Reise selbst zu Heldinnen.

Den Abschluss bildet wie jedes Jahr „Campo das Camp“. **Jugendliche von 13 bis 17 Jahren** sind herzlich eingeladen zu lernen, wie man aus einem kleinen Volksstamm eine große Zivilisation erschafft. Dabei werden sie erforschen, wie Gott die Menschen durch alle Zeiten begleitet hat. Das Campo findet unter dem Thema „Rise of Campo“ vom **09. bis 15. August** statt.

*Alle Zeltlager finden am Krummweiher (Krummweiherweg 20, 91572 Bechhofen bei Ansbach) in Königshofen an der Heide statt.*

Zum jetzigen Zeitpunkt planen wir mit Eifer und Freude die Durchführung der Zeltlager ganz normal und unverändert. Eine Anmeldung ist ohne finanzielles Risiko möglich. Sollten die Lager nicht stattfinden, muss der Teilnehmerbetrag selbstverständlich nicht bezahlt werden. Bei Änderungen werden Teilnehmer/innen und die Eltern umgehend informiert.



Infos und Anmeldebögen unter [www.cvjm-zeltlagerfrankhoehe.de](http://www.cvjm-zeltlagerfrankhoehe.de) oder bei folgenden Ansprechpartnern:

Jungenzeltlager:

Simon Mittmann (jzl@cvjm-zeltlager-frankhoehe.de)

Mädchenzeltlager:

Pauline Weiß (mzl@cvjm-zeltlager-frankhoehe.de)

CAMPO das Camp:

Philipp Fiedler (campo@cvjm-zeltlager-frankhoehe.de)



# Ihre Ansprechpersonen vor Ort:



Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82  
Organistin: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82 und  
Organist: **Markus Palm**, Tel. 09865 / 831  
Kirchenpflegerin: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82  
Mesnerinnen: **Beate Schmidt**, Tel. 09865 / 94 15 58 und **Karin Stahl**, Tel. 09865 / 98 65 10  
Kirchenchor: **Ewald Dehm**, Tel. 09865 / 345  
*Gabenkasse Ohrenbach: DE02 7655 0000 0000 2892 23 Sparkasse Ansbach*

Ohrenbach



Ansprechpartnerin des Heiligenrats: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82  
Organistin: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82 und  
Organist: **Markus Palm**, Tel. 09865 / 831  
Kirchenpflegerin: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82  
Mesnerin: **Marianne Karr**, Tel. 09865 / 518  
**Kindergarten „Zum Guten Hirten“**: Leitung **Kerstin Löhner**, Tel. 09865 / 687

Oberscheckenbach



Vertrauensmann des Kirchenvorstands: **Markus Mittmann**, Tel. 09843 / 98 81 01  
Organistin: **Manuela Stankovic**, Tel. 09865 / 94 13 82 und  
Organist: **Markus Palm**, Tel. 09865 / 831  
Kirchenpflegerin: **Herta Prehmus**, Tel. 09843 / 533  
Ansprechpartner f. d. Mesnerinnen u. Mesner: **Norbert Huprich**, Tel. 09843 / 98 990  
*Gabenkasse Habelsee: DE74 7655 0000 0000 5172 35 Sparkasse Ansbach*

Habelsee



Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: **Eva Häberlein**, Tel. 09843 / 98 80 06  
Organist: **Armin Schmidt**, Tel. 09843 / 728  
Kirchenpflegerin: **Elisabeth Bach**, Tel. 09843 / 1836  
Mesnerinnen: **Inge Decker**, Tel. 09843 / 744 und **Sigrid Dürr**, Tel. 09843 / 3319  
Posaunenchor (Blaskapelle): **Julia Keller**, Tel. 09865 / 98 63 33  
Singkreis: **Pfarrer i.R. Ernst Schülke**, Tel. 09861 / 87 38 671  
*Gabenkasse Steinach / Ens: DE11 7656 0060 0100 8015 42 VR-Bank Mittelfranken West eG*

Steinach / Ens



Vertrauensmann des Kirchenvorstands: **Rainer Beigel**, Tel. 09843 / 682  
Organist: **Armin Schmidt**, Tel. 09843 / 728  
Kirchenpfleger: **Rudolf Meeder**, Tel. 09843 / 1743  
Mesnerin: **Gerlinde Jung**, Tel. 09843 / 98 84 71  
Posaunenchor: **Rainer Beigel**, Tel. 09843 / 682  
*Gabenkasse Mörlbach: DE24 7656 0060 0000 8104 10 VR-Bank Mittelfranken West eG*

Mörlbach



## Evang.-Luth.- Pfarramt der Pfarrei Ohrenbach—Steinach

www.pfarrei-ohrenbach-steinach.de  
Ohrenbach 13 \* 91620 Ohrenbach

### **Pfarrer Reinhard Baust**

Tel. Büro 09865 / 550 - Fax 09865 / 986599,  
Mail: pfarramt.ohrenbach-steinach@elkb.de oder  
reinhard.baust@elkb.de

### **Pfarramtssekretärin**

Andrea Fröhlich, Tel. 09865 / 1881

### **Pfarrer Johannes Raitchel**

Tel. 09865 / 319

Fax 09865 / 941745

Mail: pfarramt.adelshofen@elkb.de



### **Diakoniestation Hartershofen**

Leitung Walter Käfer, Tel. 09861 / 93737

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich mit einer Auflage von 700 Exemplaren.

### **Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt der Pfarrei Ohrenbach-Steinach**

Grafiken und Bilder sind - wenn nicht anders vermerkt - dem Online-Archiv [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de) entnommen.

### **Redaktion: Pfarrer Reinhard Baust (V.i.S.d.P.) und das Redaktionsteam der vier Kirchengemeinden:**

Karin Bruder, Steinach / Ens (Layout) - Andrea Fröhlich, Ohrenbach - Friedrich Holzinger, Steinach / Bhf. -  
Norbert Krämer, Ohrenbach - Markus Mittmann, Habelsee - Günter Mohrmüller, Mörlbach

*Der Gemeindebrief ist auch online abrufbar unter:*

*[www.pfarrei-ohrenbach-steinach.de](http://www.pfarrei-ohrenbach-steinach.de), [www.ohrenbach.de](http://www.ohrenbach.de) und [www.gallmersgarten.de](http://www.gallmersgarten.de)*

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag oder ein Familienfest im Gemeindebrief erscheint, teilen Sie das bitte dem Pfarramt mit. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 01.08.2020

## Gottesdienstplan Juni bis August 2020

Datum	Ohrenbach	Habelsee	Steinach	Mörlbach	Oberscheckenbach
<b>31.05.</b> Pfingstsonntag			<b>10.00</b> Baust		
<b>01.06.</b> Pfingstmontag		<b>10.00</b> Raitzel			
<b>07.06.</b> Trinitatis		<b>8.45</b> Baust	<b>10.00</b> Baust		
<b>14.06.</b> 1. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Schülke	<b>10.00</b> Schülke		
<b>21.06.</b> 2. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Gisbertz	<b>10.00</b> Gisbertz		
<b>21.06.</b>			<b>11.15</b> Taufe Nele Geißendörfer Seitz		
<b>28.06.</b> 3. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Baust	<b>10.00</b> Baust		
<b>05.07.</b> 4. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Baust	<b>10.00</b> Baust		
<b>12.07.</b> 5. So. nach Trinitatis	<b>10.00</b> Mittmann				<b>8.45</b> Mittmann
<b>19.07.</b> 6. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Baust	<b>10.00</b> Baust		
<b>26.07.</b> 7. So. nach Trinitatis	<b>10.00</b> Baust			<b>8.45</b> Baust	
<b>02.08.</b> 8. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Breiter	<b>10.00</b> Breiter		
<b>09.08.</b> 9. So. nach Trinitatis	<b>10.00</b> Gisbertz			<b>8.45</b> Gisbertz	
<b>16.08.</b> 10. So. nach Trinitatis		-	<b>10.00</b> Mittmann		<b>8.45</b> Mittmann
<b>23.08.</b> 11. So. nach Trinitatis	<b>10.00</b> Baust			<b>8.45</b> Baust	
<b>30.08.</b> 12. So. nach Trinitatis		<b>8.45</b> Baust	<b>10.00</b> Baust		
<b>06.09.</b> 13. So. nach Trinitatis	-			<b>8.45</b> Baust	<b>8.45</b> Baust

Änderungen vorbehalten—bitte beachten Sie die Schaukästen, Tagespresse und Homepage der Pfarrei!